[Archiv] Zeitliche Gültigkeit (Empfehlung X.X)

ARCHIVIERT - Diese Seite wurde archiviert.

Inhalt

- Definition
- Vokabulare
- Metadatenstandards
- Beispiele

Definition

Die zeitliche Gültigkeit gibt an, ob der Zugriff oder die Nutzung einer Ressource zeitlich beschränkt ist, oder ob sich der Rechtestatus zu einem bestimmten Zeitpunkt ändert.

Vokabulare

Für die Angabe der zeitlichen Gültigkeit stehen keine allgemeine Vokabulare zur Verfügung. Die Lizenzen Gruppe empfiehlt jedoch die Anwendung allgemeingültiger Standards, wie zum Beispiel ISO 8601 (YYYY-MM-DD, YYYY, ...), wenn es die angewendeten Metadatenstandards zulassen.

Metadatenstandards

- [Entwurf] DataCite Schema (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] DCMES (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] EAD(DDB) (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] EDM (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] ESE (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] JATS (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] KIM-RDF (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] MARC (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] METS (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] MODS (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- [Entwurf] TEI (Empfehlung - Zeitliche Gültigkeit)
- KBART (Empfehlung X.X)

Beispiele

Beispiele für die Empfehlungen werden für jeden Metadatenstandard formuliert, weil die heterogene Struktur der jeweiligen Elemente und Attribute keine generellen Beispiele zulässt. Zudem sind Beispiele ohne zusätzliche Erläuterungen des Metadatenstandards nicht in jedem Fall hilfreich.